



Sammlung Theaterzettel

Auf Storhove

Bjørnson, Bjørnstjerne

1902-12-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Samstag, den 13. Dezember 1902.

31. Vorstellung im Abonnement A.

Auf Storhove.

Drama in 3 Akten von Björnsterne Björnson.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Frau Magrethe Ura, geb. Kann	Frl. v. Rothenberg.
Dr. Ura, Chemiker und Erfinder, ihr Mann	Herr Eckelmann.
Hans	Herr Köfert.
Knut	Herr Köhler.
Maria, Hans Uras Frau	Frl. Wittels.
Dr. Kann, Minister des Innern, Magrethe Uras Bruder	Herr Godeck.
Cecilie Kann, Magrethens Nichte	Frl. Burger.
Frau Josephine Ura, Magrethens Schwägerin	Frl. Liff.
Mathilde, ihre Tochter	Frau Eckelmann.
Kaja	Frau De Lanf.
Lena	Frl. Sanden.
Anton Dag, Dr. Uras Vetter	Herr Tietzsch.
Erster	Herr Freiburg.
Zweiter	Herr Ernst.

Die Handlung spielt vom Morgen bis zum nächsten Tag Abend.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Sperre im I. Parquet M. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	M. 6.— per Platz	Sperre im II. Parquet	" 2.50 " "
3. u. 4. Reihe	" 5.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	" 3.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Barriere	" 1.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Gallerieloge	" —.80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerie	" —.40 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hahne, Masthändler in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 14. Dezember 1902. 2. Nachmittags-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

Im weissen Röss'l.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Anfang $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Abends 6 Uhr. 32. Vorstellung im Abonnement B.

Tristan und Isolde

von Richard Wagner.

Tristan	Herr Friedrich Carlen vom Stadttheater in Bremen als Gast.
Isolde	Frau Bertha Pester-Prosky von Köln als Gast.